



## CARBON FOOTPRINT VON WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN AUF DEM WEG ZUR NACHHALTIGKEIT

### Fraunhofer-Institut für Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik UMSICHT

Osterfelder Str. 3  
46047 Oberhausen

#### Dr.-Ing. Markus Hiebel M.Sc.

Gruppenleiter  
Nachhaltigkeitsbewertung/-management  
Stellv. Abteilungsleiter  
Ressourcen- und Innovationsmanagement  
Telefon +49 208 8598-1181  
markus.hiebel@umsicht.fraunhofer.de

#### Boris Dresen, Geograph M.A.

Nachhaltigkeitsbewertung/-management  
Ressourcen- und Innovationsmanagement  
Telefon +49 208 8598-1190  
boris.dresen@umsicht.fraunhofer.de

[www.umsicht.fraunhofer.de](http://www.umsicht.fraunhofer.de)

### Was ist ein Carbon Footprint?

Ein Carbon Footprint (CF) stellt die Gesamtmenge der Emissionen an Kohlenstoffdioxid (CO<sub>2</sub>) und anderen klimarelevanten Treibhausgasen (THG, z. B. Methan, Lachgas etc.) dar, die entlang des gesamten Lebenswegs eines Produktes oder einer Dienstleistung anfallen.

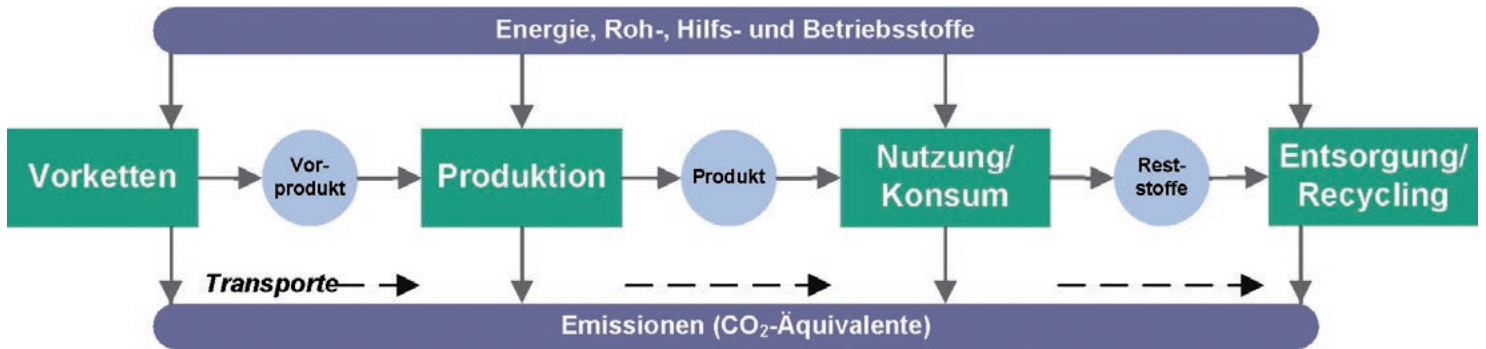
Fraunhofer UMSICHT unterstützt Sie dabei, die für Ihre Produkte spezifischen THG-Emissionen zu berechnen und zu kommunizieren.

### Keywords

- Reduktion von Treibhausgasemissionen (THG)
- Nachhaltige Nutzung von Ressourcen
- Optimierung von internen Prozessen/ Abläufen
- Vergleich von Treibhausgasemissionen alternativer Produkte
- Erfüllung von Kundenforderungen hinsichtlich Informationen zu Product Carbon Footprints

### Branchen

- Industrie (z. B. Verfahrenstechnik)
- Konsumgüterproduktion
- Dienstleistungsbranche (z. B. IT-Services)
- B2C-Sektor, B2B-Sektor
- Abfall- und Recyclingwirtschaft
- Energiesektor



1

1 Prozesskette über den gesamten Lebenszyklus.

#### Unser Service

- Berechnungen von Carbon Footprints für Firmen unterschiedlicher Branchen und Größen
- Kommunikation von Product Carbon Footprints gegenüber Kunden, internen Management-Abteilungen, Mitarbeitern, Zulieferern, Industrieverbänden, Medien, Investoren
- Bewertung von alternativen Produktkonfigurationen und Herstellungsmethoden
- Feststellung der entscheidenden Ursachen und Einflussfaktoren von Emissionen und Entwicklung effektiver Strategien zur THG-Minderung
- Identifikation der effektivsten Kosteneinsparungsmöglichkeiten über die gesamte Versorgungskette

#### Ihr Nutzen

- Allgemeine Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit
- Verbesserung der Leistungsqualität durch optimierte Prozesse
- Identifikation von Potenzialen für Kostenersparnisse und Emissionsreduktion
- Verbesserung der gesellschaftlichen Akzeptanz, auch beim Endverbraucher, durch gelebtes Umweltmanagement und -Kommunikation
- Praktischer und kostengünstiger Ansatz, der Herausforderung der Minderung von THG-Emissionen zu begegnen
- Vorteile in Vergabeverfahren bei europäischen und nationalen Ausschreibungen
- Unterstützung bei CSR- und Nachhaltigkeitsberichten